

Überblick Taktik-Training

Mannschaften, die ein Spiel so bestimmen können, dass die eigenen Stärken dominieren, sind taktisch in Vorteil. Die nötigen Qualitäten für diese dominante Spielweise müssen letztlich das Ziel einer systematischen Taktik-Ausbildung im Juniorenfußball sein. Schwerpunkt ist hierbei die Vermittlung eines breiten Spektrums an individual- und gruppentaktischen Möglichkeiten.

Schwerpunkte der Taktik-Schulung im Talentförderprogramm

- 1 Individualtaktische Mittel des Angreifens
- 2 Individualtaktische Mittel des Verteidigens
- 3 Gruppentaktische Mittel des Angreifens
- 4 Gruppentaktische Mittel des Verteidigens
- 5 Spielwitz, Kreativität, Risikofreude, Variabilität und Siegeswillen

Leitlinien für die Taktik-Schulung im Talentförderprogramm

- 1 Spielgemäß trainieren! Das beste Trainingsbuch ist das Wettspiel!
- 2 Offene Trainingsaufgaben stellen, die zu eigenen Lösungen auffordern!
- 3 Möglichst in der konkreten Spielsituation anschaulich coachen!
- 4 Die Talente aktiv in alle Lernprozesse einbinden - Fragen stellen!
- 5 Die Spielerinnen und Spieler taktisch vielseitig ausbilden!





Individualtaktische Mittel des Angriffs

Ein variables und für den Gegenspieler nicht ausrechenbares Agieren im Zweikampf bildet die Basis für ein erfolgreiches und attraktives Angriffsspiel. Denn noch so ausgeklügelte Angriffsstrategien funktionieren nur, wenn die individualtaktischen Grundlagen der Einzelspieler ein hohes Niveau haben.

Angreifer am Ball (Alleingang)



- Dribble zunächst in hohem Tempo Richtung Tor, damit Du möglichst viel Spielraum überbrückst, bis Dich Dein Gegenspieler zum 1 gegen 1 stellt!
- Verringere dann das Tempo und dribble den Ball enger am Fuß, sobald Dein Gegner den Weg zum Tor verstellt!
- Umspiele den Gegenspieler dann mit einer Täuschung und einem

explosiven Antritt, um möglichst schnell am Gegner vorbeizukommen!

- Suche nach dem erfolgreichen Ausspielen Deines Gegenspielers zielstrebig den Pass oder den Torabschluss! Dein Gegner darf keine weitere Gelegenheit zum Eingreifen bekommen!

Angreifer fordert Zuspiel (1 + 1 gegen 1)



- Fordere selbstbewusst das Zuspiel!
- Löse Dich mit einer Körpertäuschung und Richtungsänderung von Deinem Gegenspieler, um diesen zu überraschen und Zeit und Raum für eine ungestörte Ballkontrolle zu gewinnen!
- Biete Dich diagonal zum Mitspieler am Ball an, laufe nicht frontal auf den Ballbesitzer zu!
- Löse Dich erst dann mit einem

Antritt, wenn Dein Mitspieler auch im nächsten Moment abspielen kann! Andernfalls bekommt Dein Gegenspieler wieder die Gelegenheit, Dich eng zu decken!

- Drehe Dich nach einem Zuspiel möglichst Richtung Gegner und Tor. Das ist die günstigste Ausgangsposition für Deine weiteren Angriffsaktionen. Ansonsten decke den Ball sicher ab!

1 Angreifer gegen 2 Verteidiger



- Dribble den Ball eng am Fuß, so dass Du blitzschnell mit Richtungsänderungen auf die Aktionen der beiden Verteidiger reagieren kannst!
- Versuche nach Möglichkeit, durch einen plötzlichen Antritt zwischen beiden Verteidigern durchzubrechen! Also: Beobachte, ob die beiden Gegner sich schlecht staffeln und auf einer Höhe agieren! Nutze

so eine Chance zum Alleingang dann auf jeden Fall aus!

- Komme nach einer erfolgreichen Durchbruchaktion sofort zum Abschluss, wenn sich die Chance bietet! Die Gegner dürfen keine weitere Gelegenheit zum Eingreifen bekommen!
- Wenn Du zwei Gegner auf Dich ziehen kannst, sind oft Mitspieler in aussichtsreichen, unbedrängten Positionen anspielbar!



Training in verschiedenen Altersklassen

Die unterschiedlichen Aktionsmöglichkeiten in den Zweikampfsituationen müssen deshalb von Anfang an im Nachwuchstraining erarbeitet werden. Systematische Planung und Geduld sind dabei gefragt, um stabile individualtaktische Grundlagen aufzubauen!

U12/U13



Prinzipien für das Stützpunkttraining

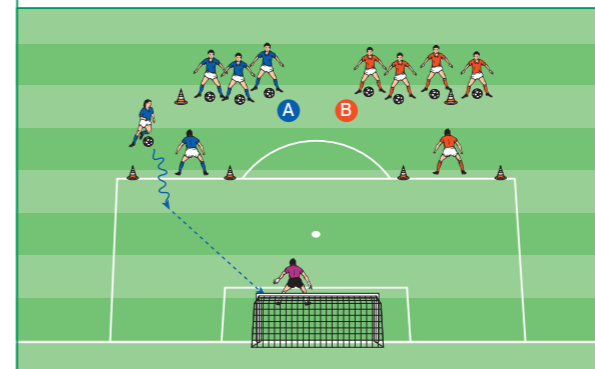
- Ab der Altersklasse der U12/U13 mit einer systematischen Schulung individualtaktischer Grundlagen beginnen!
- Nacheinander die unterschiedlichen 1 gegen 1-Situationen im Angriff herausgreifen und mit altersangemessenen und attraktiven Trainingsformen schulen!

Aufgabe

Alleingang im 1 gegen 1 und Torschuss:

- Der Angreifer dribbelt auf seinen Gegenspieler zu, um diesen im 1 gegen 1 auszuspielen und anschließend auf das Tor zu schießen.

Trainingsbeispiel



U14/U15



Prinzipien für das Stützpunkttraining

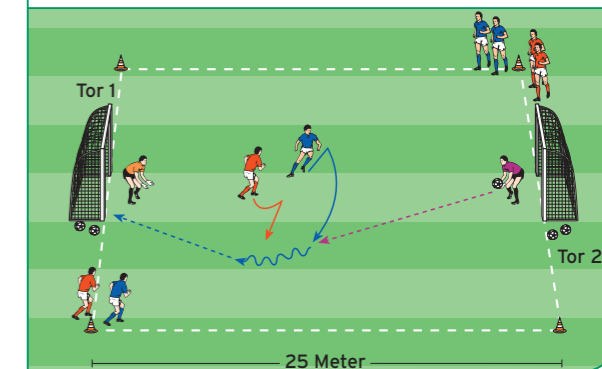
- Konzentriert an den Schwerpunkten des Zweikampfes arbeiten - die individualtaktische Schulung nicht nur oberflächlich abspulen!
- Individualtaktische Schwerpunkte in Blöcken über 2 bis 5 Trainingseinheiten vermitteln!
- Den Spielern mit Tipps und vor allem mit anschaulichen Demonstrationen helfen!

Aufgabe

Lösen vom Gegner zum anschließenden 1 gegen 1:

- Der Angreifer soll sich so vom Gegner lösen, dass der Torhüter zuspielen kann. Danach kommt er im 1 gegen 1 zum Torabschluss.

Trainingsbeispiel





Individuالتaktische Mittel der Verteidigung

Ein geschicktes Verteidigen in der Situation 1 gegen 1 ist die Basis für gruppen- und mannschaftstaktische Defensivkonzepte. Deshalb müssen spätestens mit 11/12 Jahren die richtigen individuالتaktischen Grundlagen Schritt für Schritt erlernt werden.

Verteidigen gegen dribbelnde Gegner



- Starte dem Gegner im Tempo entgegen! Stelle diesen möglichst weit vor Deinem Tor!
- Bewege Dich zwischen eigenem Tor und Gegner! (innere Linie)!
- Beobachte aus seitlicher Stellung zum Gegenspieler Ball und Gegner!
- Agiere in gebeugter Haltung, so dass Du in alle Richtungen starten kannst!
- Bewege Dich seitlich rückwärts und

- wende Verteidigungsfinten an!
- Der Abstand ist richtig, wenn Dich Dein Gegenspieler nicht überlaufen kann, Du aber eine Chance hast, den Ball zu attackieren!
- Setze den Gegner unter Druck, so dass er keine Zeit hat, sinnvolle Anschlussaktionen vorzubereiten!
- Richte Stellungsspiel und Laufaktionen so ein, dass der Gegner nach außen abgedrängt wird!

Verteidigen gegen ballerwartende Gegner (kurzer Abstand)



- Beobachte die Spielsituation genau und erkenne, wann und wie der Gegenspieler den zugespielten Ball erwartet!
- Richte Dein Stellungsspiel so ein, dass Du Deinem Tor näher bist als Dein Gegner. Stelle Dich gleichzeitig so, dass Du auf der Seite des Ballbesitzers stehst. Nur dann hast Du eine Chance, ein Zuspiel abzufangen!
- Versuche, bei einem Zuspiel vor

- dem Angriffsspieler an den Ball zu kommen!
- Setze andernfalls den Angreifer bei der Ballkontrolle so unter Druck, dass er sich nicht zu Dir drehen kann!
- Provoziere durch aggressives Bedrängen Dribbelfehler und versuche, an den Ball zu kommen!
- Orientiere Dich sofort neu, wenn Dein Gegner abspielt! Passe Dein Stellungsspiel an!

Verteidigen gegen ballerwartende Gegner (weiter Abstand)



- Rücke in Richtung Ballbesitzer und auch in Richtung eigenes Tor ein!
- Beobachte die Aktionen des Ballbesitzers genau!
- Hilf notfalls Deinen Mitspielern auf der ballnahen Seite und greife aktiv in das Spiel ein!
- Bewege Dich bei einer erneuten Spielverlagerung wieder schnell zu Deinem Gegenspieler, um diesen gegebenenfalls unter Druck zu

- setzen und beim weiteren Spielaufbau aktiv zu stören!
- Stimme Dich mit Deinen Mitspielern beim Verteidigen ab! Jeder ist der Coach des Nebenmannes!



Training in verschiedenen Altersklassen

Dabei bekommen sie ein flexibles individuالتaktisches Handeln vermittelt, um unterschiedliche 1 gegen 1-Situationen zu erfassen und angemessen zu lösen. Darüber hinaus sind auch andere Eigenschaften wichtig: Zweikämpfe lassen sich nur durch schnelles Agieren und Willensstärke erfolgreich bestreiten!

U12/U13



Prinzipien für das Stützpunkttraining

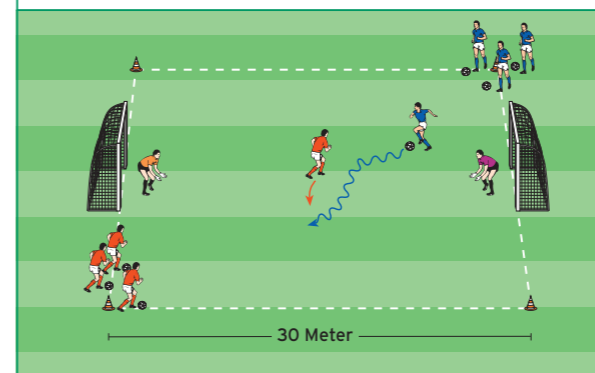
- Das taktisch geschickte Agieren in konkreten Trainings- (= Spiel-)Situationen schulen!
- Dazu Situationen stoppen („einfrieren“) und die Spielerinnen und Spieler durch geschicktes Fragen zu eigenen Lösungen leiten!
- An Vorwissen anknüpfen!

Aufgabe

Verteidigen gegen einen Dribbler:

- Der Angriffsspieler dribbelt auf den Verteidiger zu. Dieser stellt den Angreifer und versucht, in Ballbesitz zu kommen.

Trainingsbeispiel



U14/U15



Prinzipien für das Stützpunkttraining

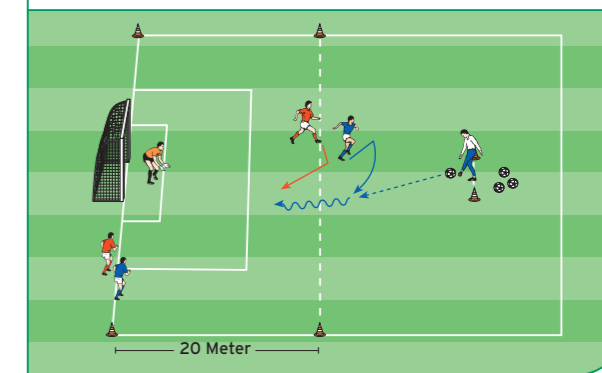
- Taktische Details portionsweise vermitteln! Die Spielerinnen und Spieler nicht mit zu vielen Informationen überfordern!
- Nach einer Korrekturphase genug Zeit zum Ausprobieren der Lösungen lassen!
- Viel Geduld aufbringen!

Aufgabe

Verteidigen gegen einen ballerwartenden Angreifer:

- Der Verteidiger versucht, den ballverarbeitenden Angreifer eng zu bedrängen.

Trainingsbeispiel

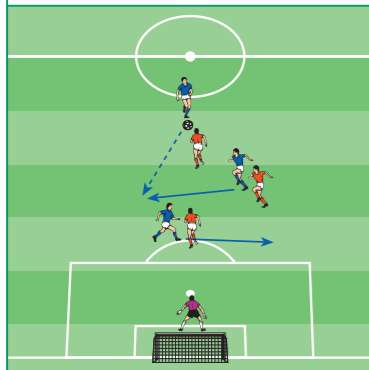




Gruppentaktische Mittel des Angriffs

Das Hauptziel aller Angriffsaktionen ist es, Torchancen herauszuspielen und Tore zu schießen! Ein Treffer ist letztlich nur durch die Einzelleistung eines Spielers möglich. Die Vorarbeit dazu wird jedoch durch einen sicheren Spielaufbau aus der Verteidigung, über das Mittelfeld bis in den Angriffsraum geleistet.

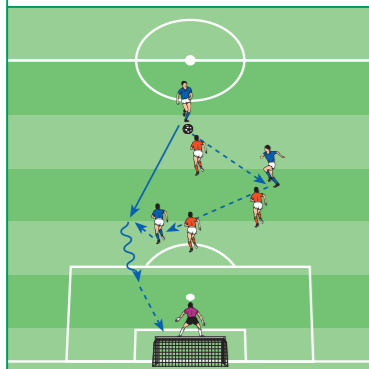
Anbieten/Freilaufen



- Halte stets Blickkontakt zum Mitspieler am Ball!
- Erkenne, welche Abspielmöglichkeiten der Mitspieler hat!
- Löse Dich erst in dem Moment von Deinem Gegner und fordere den Pass, wenn der Mitspieler die Freilaufbewegung auch erkennen und den Ball sofort spielen kann!
- Löse Dich mit einer Körpertäuschung und einem kurzen Antritt vom

- Gegenspieler!
- Starte in freie Angriffsräume, um den Ball sicher verarbeiten zu können und Spielraum für die weiteren Angriffsaktionen zu haben!
- Staffelt Euch in die Tiefe und Breite, um das Zusammenspiel untereinander zu erleichtern!
- Beobachtet auch die anderen Mitspieler ohne Ball und stimmt die Freilaufbewegungen untereinander ab!

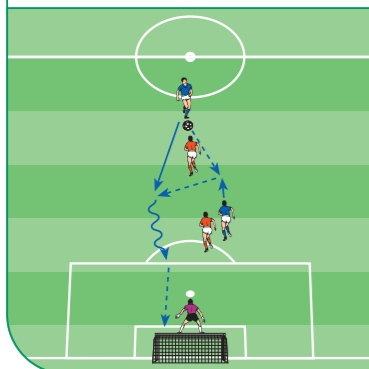
Direktspiel



- Warte nicht nur auf Gelegenheiten für Kombinationen, sondern bereite sie aktiv und bewusst vor!
- Beteilige Dich stets am Spiel! Bietet Euch zum richtigen Zeitpunkt an! Der Mitspieler am Ball muss stets über alternative Abspielmöglichkeiten verfügen!
- Erkenne Kombinationsmöglichkeiten und nutze sie!
- Kein Zeitverlust durch zu spätes

- Anbieten oder zögerliche Aktionen!
- Informiere Dich schon vor dem ersten Ballkontakt über mögliche Abspielmöglichkeiten, so dass Du den Ball sofort weiterleiten kannst!
- Passe den Ball möglichst genau in den Fuß bzw. in den Lauf des Mitspielers!

Doppelpass



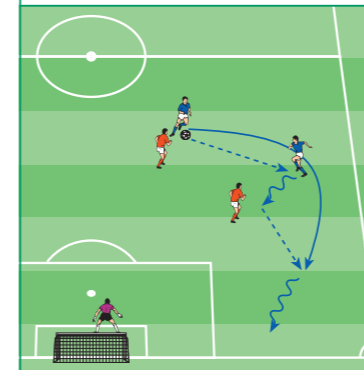
- Dribble als Ballbesitzer direkt auf den Gegenspieler zu!
- Suche vor dem Abspiel mit dem Wandspieler Blickkontakt!
- Passe aus etwa 2 Metern Entfernung zum sich seitlich anbietenden Mitspieler! Spiele flach, hart und genau in den Fuß des Wandspielers!
- Trete unmittelbar mit dem Abspiel explosiv an, um schnellstmöglich

- in den Rücken des Verteidigers zu kommen!
- Suche als Wandspieler kurzen Blickkontakt zum Ballbesitzer!
- Biete Dich zum richtigen Zeitpunkt für einen Doppelpass an! Starte dem zugespielten Ball kurz entgegen!
- Passe präzise in den Lauf des Zuspielers zurück!



Die letzte Spielphase vor einem Torschuss ist ein flüssiges, einfallreiches Zusammenspiel im Angriffs-drittel mit dem Ziel, den Gegner auszuspielen und zu Torchancen zu kommen. Deshalb müssen die Spieler im Training unterschiedliche Angriffsmittel kennen lernen!

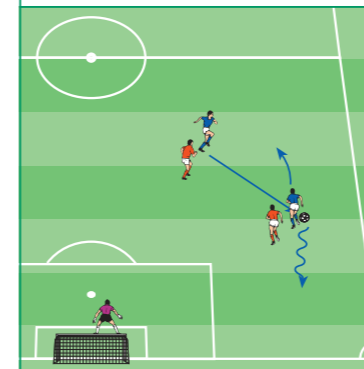
Hinterlaufen



- Wende das Hinterlaufen vor allem am Flügel an!
- Dribble diagonal in Richtung Tor auf den äußeren Verteidiger zu!
- Verzögere kurz vor dem Verteidiger das Tempo etwas!
- Zum gleichen Zeitpunkt muss ein Mitspieler von einer Innenposition hinter dem Ballbesitzer in hohem Tempo in Richtung Außenlinie starten!

- Der sich anbietende Mitspieler muss sich dabei hinter dem Rücken des Ballbesitzers freilaufen!
- Passe den Ball nach außen in den Lauf des Mitspielers und starte vor das Tor!
- Dein Mitspieler kann dann direkt in den Strafraum flanken oder zunächst noch einige Meter dribbeln, bevor er den Ball spielt!

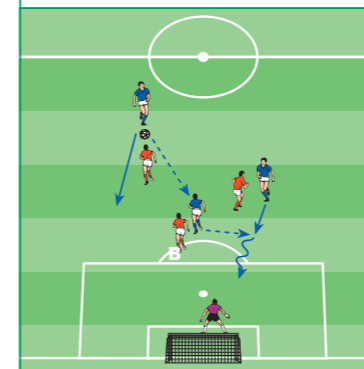
Übergeben des Balles



- Dribble zunächst auf den Gegenspieler zu, der Dir den Weg versperrt!
- Ändere kurz vor dem Aufeinandertreffen mit dem Gegner die Laufrichtung und dribble diagonal oder quer auf einen Mitspieler zu!
- Der Mitspieler kommt entgegen und übernimmt auf der gegnerfernen Seite den Ball!
- Dabei muss der Spieler, der den

- Ball übernimmt, kurz antreten, um sich aus der engen Spielsituation zu befreien!
- Der neue Ballbesitzer kann dann den Ball zu einem Mitspieler passen, vor das Tor flanken oder auf das Tor schießen – je nach Möglichkeiten in der aktuellen Spielsituation!

Angetäuschter Doppelpass



- Suche als Wandspieler kurzen Blickkontakt zum Ballbesitzer!
- Biete Dich zum richtigen Zeitpunkt für einen Doppelpass an! Starte dem zugespielten Ball kurz entgegen!
- Beobachte dabei nicht nur die Aktionen des Ballbesitzers, sondern auch Mitspieler in der Spielumgebung, die sich im Moment der Einleitung des Doppelpasses ebenfalls freilaufen!
- Täusche deutlich einen Rückpass

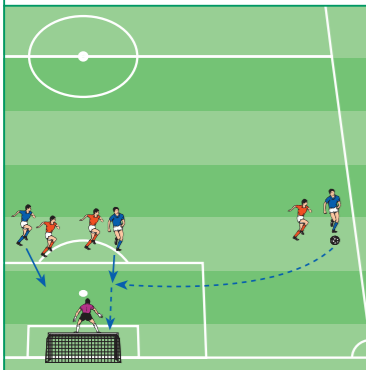
- zum Passgeber an, um die Gegner in diese Richtung zu lenken!
- Dribble dann aber in eine andere Richtung oder spiele verdeckt zu einem „dritten Mann“, um die gegnerische Deckung zu überraschen und auszuspielen!
- Laufe Deinem Zuspiel nach, um gegebenenfalls nochmals in das Angriffsspiel, z.B. als Rückpassmöglichkeit, einzugreifen!



Gruppentaktische Mittel des Angriffs

Angriffskombinationen sind durch die Spielfeldmitte, aber auch über die Außenpositionen möglich. Das effektive Spiel über die Flügel mit variablen Hereingaben vor das Tor sind ein wirkungsvolles Angriffsmittel gegen eine dicht gestaffelte Deckung des Gegners!

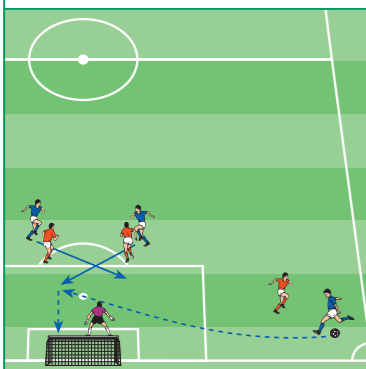
Vor das Tor passen



- Wenn Du über die Außen angreifst und zwischen der Verteidigungslinie und dem Tor des Gegners ein breiter Zwischenraum liegt, bietet es sich an, scharf hinter die Verteidigungslinie vor das Tor zu passen bzw. zu flanken!
- Die Mitspieler können dann „mit Anlauf“ in höchstem Tempo in die Hereingabe hineinstarten! Sie haben einen Aktionsvorsprung gegenüber den Verteidigern!

- Solche Situationen ergeben sich vor allem bei Konterangriffen, wenn alle Spieler in hohem Tempo in Richtung des gegnerischen Tores laufen und sich die Angriffsspieler und Verteidiger auf einer Höhe bewegen!
- Die Angriffsspieler in der Mitte müssen mit aller Konsequenz in die Pässe und Flanken hineinstarten und mit vollem Risiko abschließen!

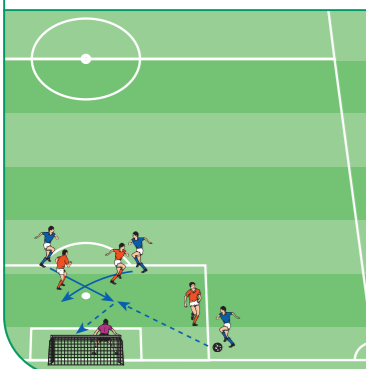
Vor das Tor flanken



- Du kannst bei einem Angriff über die Außen aber auch eine Flanke in den Strafraum spielen – am effektivsten sind diese Hereingaben von der gegnerischen Torlinie aus!
- Achte dabei auf Genauigkeit und Schärfe!
- Biete dem Torhüter keine Möglichkeit, die Bälle abzufangen! Spiele dazu vor allem Effetbälle vom Tor weg auf Mitspieler oder in bestimm-

- te Angriffsräume! Diese Effetbälle drehen sich von den Verteidigern weg hin zu den Angriffsspielern!
- Da diese Flanken mit Effet auf sie zukommen, haben die Angriffsspieler es leichter, die Bälle zielgenau und scharf in Richtung Tor zu köpfen!

Von der Außenposition zurückpassen



- Wenn Du Dich über die Außenposition durchgespielt hast, rechnet der Gegner normalerweise mit einer Flanke!
- Um die Verteidiger zu täuschen, bietet sich in manchen Situationen jedoch auch ein überraschender diagonaler Rückpass zu Mitspielern an, die dann auf das Tor schießen können!
- Diese Rückpässe müssen jedoch durch ein geschicktes und abge-

- stimmtes Anbieten der Mitspieler vorbereitet werden! So können sie beispielsweise den Lauf vor das Tor plötzlich abbrechen und damit eine Rückpassmöglichkeit schaffen!
- Täusche am besten zunächst eine Flanke an, bevor Du dann den genauen Rückpass auf einen Mitspieler spielst – dann ist die Überraschung für den Gegner noch größer!



Training in verschiedenen Altersklassen

Innerhalb des langfristig angelegten Ausbildungsprozesses müssen die Spieler ein breites Spektrum an individual- und gruppentaktischen Angriffsmöglichkeiten vermittelt bekommen, so dass sie letztlich auch in schwierigsten Spielsituationen zum erfolgreichen Torabschluss kommen können!

U12/U13



Prinzipien für das Stützpunkttraining

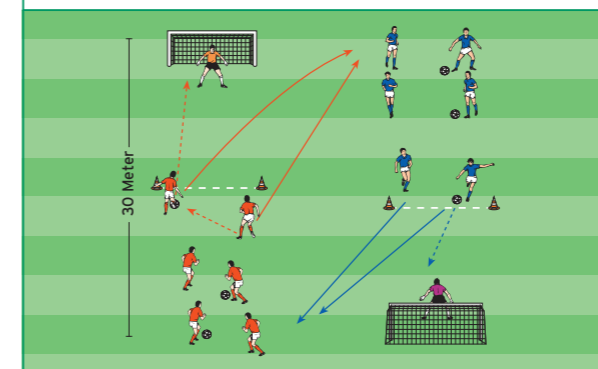
- Das individualtaktische Training – die Zweikampfschulung mit dem Ball und um den Ball – ist ein zentraler Schwerpunkt des Trainings!
- Darüber hinaus sind die Mittel des Zusammenspiels zu erlernen, wie z.B. variable und präzise Zuspiele, die flexible Ballkontrolle oder das Anbieten und Freilaufen zum richtigen Zeitpunkt!

Aufgabe

Paarweises Zusammenspiel und Torschuss:

- Jeweils 2 Spieler bewegen sich mit verschiedenen Kombinationsformen bis zu einer Linie und schießen auf das Tor.

Trainingsbeispiel



U14/U15



Prinzipien für das Stützpunkttraining

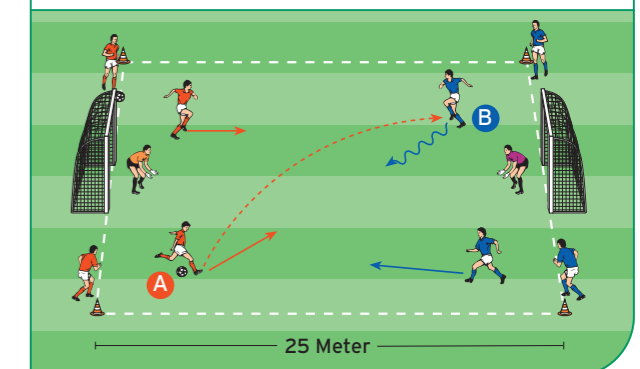
- Alle gruppentaktischen Angriffselemente und Kombinationsformen nacheinander und schwerpunktmäßig über längere Zeiträume trainieren!
- Die Spieler dabei durch Demonstrationen, Fragen, Korrekturen und Diskussionen stärker einbinden, um den Lernprozess zu forcieren!

Aufgabe

2 gegen 2 nach einem Zuspiel:

- Der Ballbesitzer des Spielerpaares A spielt einen Flugball auf einen Angreifer des Paares B. Anschließend kommt es zu einem 2 gegen 2.

Trainingsbeispiel

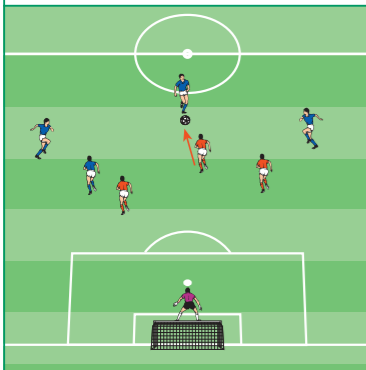




Gruppentaktische Mittel der Verteidigung

Die Verteidiger haben immer das Ziel, das Aufbauspiel des Gegners zu stören, das Herausspielen von Torchancen zu erschweren bzw. zu verhindern, keine Tore zuzulassen und selbst in Ballbesitz zu kommen. Für die Verteidiger können sich im Spiel dabei 3 Grundsituationen ergeben.

Verteidigen in Unterzahl



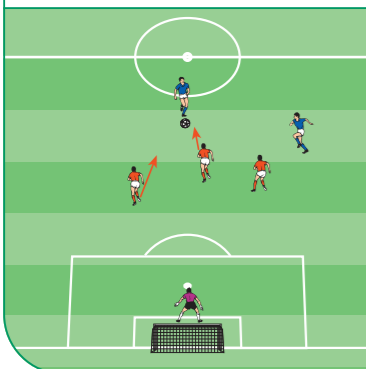
- Den Ballbesitzer durch vorsichtige Annäherung stören!
- Die anderen Verteidiger rücken etwas in Richtung Ballbesitzer auf, um den Durchbruch zu verhindern, und beobachten die Bewegungen der übrigen Angriffsspieler!
- Nach einem Abspiel zu einem anderen Angreifer wird dieser sofort wieder von dem Verteidiger vorsichtig attackiert, der dem neuen Ballbesitzer am nächsten steht! Die anderen Verteidiger verschieben sich wiederum!
- Unmittelbar vor dem eigenen Strafraum muss bei einer Überzahl der Angreifer der jeweilige Ballbesitzer enger markiert werden, um keinen Torschuss zuzulassen! Die anderen Verteidiger bewegen sich mit dem ballattackierenden Mitspieler auf einer Linie! Wenn Angreifer ohne Ball in Richtung Tor starten: Abseits stellen!

Verteidigen in Gleichzahl



- Der Ballbesitzer wird von dem Verteidiger unter Druck gesetzt, der dem Ball am nächsten steht!
- Die übrigen Verteidiger decken die Gegenspieler in den jeweiligen Räumen so eng, dass ein Abspiel erschwert oder unmöglich wird!
- Die Verteidiger müssen Spielsituationen erkennen, in denen sie dem Mitspieler, der gegen den Ballbesitzer spielt, zur Hilfe kommen können. Wenn sich eine erfolgversprechende Möglichkeit für einen gemeinsamen Angriff auf den Ball bietet, muss diese entschlossen genutzt werden!
- Ziel ist immer die aktive Balleroberung
- Nach jedem Abspiel muss der neue Ballbesitzer wieder von dem Verteidiger, der nun am nächsten steht, unter Druck gesetzt werden!

Verteidigen in Überzahl



- Der jeweilige Ballbesitzer wird von dem Verteidiger, der in seiner Nähe agiert, aktiv bekämpft!
- Der am nächsten befindliche Mitspieler des ballattackierenden Verteidigers unterstützt sofort den Angriff auf den Ball und stellt eine 2 gegen 1-Situation her!
- Die übrigen Verteidiger decken die Gegenspieler in den jeweiligen Räumen so eng, dass ein Abspiel erschwert oder unmöglich wird! Ein Kombinieren der Angriffsspieler muss auf jeden Fall verhindert werden!
- Alle Verteidiger müssen darauf aus sein und so agieren, dass sich der Gegner nicht entfalten kann. Ziel aller muss sein, schnellstmöglich den Ball zu erobern!



Training in verschiedenen Altersklassen

Die gruppentaktischen Mittel in der Defensive für diese unterschiedlichen Spielsituationen müssen alle Spieler beherrschen, denn sie bilden die Basis für alle mannschaftlichen Defensivkonzepte. Mit altersgemäßen Trainingsformen bekommen die Talente Grundlagen einer effektiven Verteidigung vermittelt!

U12/U13



Prinzipien des Stützpunkttrainings

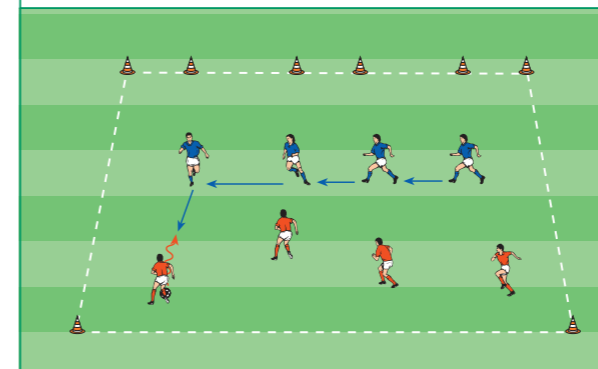
- Schwerpunkt ist zunächst ein systematisches individualtaktisches Training. Denn das richtige defensive Agieren in der Situation 1 gegen 1 ist die unverzichtbare Basis für das Verteidigen in größeren Spielergruppen!
- Darüber hinaus die Grundlagen des effektiven und situationsgemäßen Zusammenwirkens in der Verteidigung vermitteln!

Aufgabe

4 gegen 4 auf 3 kleine Tore und eine Konterlinie:

- Team A verteidigt 3 kleine Tore und muss nach Ballgewinn über eine Linie dribbeln.

Trainingsbeispiel



U14/U15



Prinzipien des Stützpunkttrainings

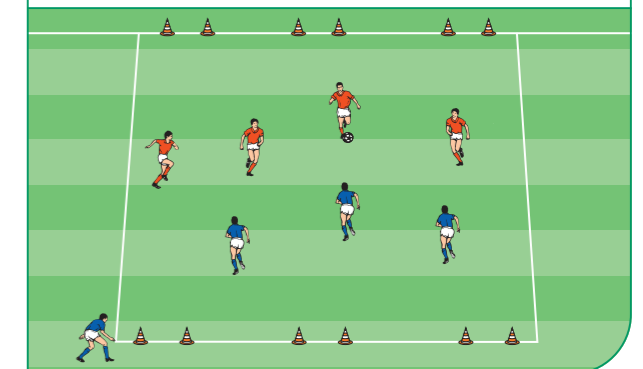
- Die Grundlagen zeitgemäßen Verteidigens unabhängig von Spielsystemen erlernen!
- Dabei bieten sich vor allem Spielformen mit einer Unterzahl der Verteidiger an. Hier lassen sich Prinzipien wie das enge Attackieren des Ballbesitzers mit gleichzeitigem Abschirmen der übrigen Gegenspieler und freier Angriffsräume!

Aufgabe

3 gegen 4 auf 3 kleine Tore:

- Von der verteidigenden Mannschaft setzt immer ein Spieler aus.

Trainingsbeispiel





Zusammenfassung: Taktik-Training

INFO

Taktische Grundlagen als Schwerpunkt des Talentförderprogramms

1	Über längere zeitliche Abschnitte technisch-taktische Schwerpunkte einplanen und Schritt für Schritt vermitteln!
2	Die Talente sollen das trainieren, was sie im Spiel benötigen und wie sie es benötigen!
3	Auf Detailarbeit achten – idealerweise Videoanalysen zur aktiven Einbindung der Spielerinnen und Spieler in Lernprozesse forcieren!
4	Richtiges Coachen (Erklären, Demonstrieren, Hinleiten zu Lösungen) ist die Basis für stabile Lernerfolge bei der Taktik-Schulung!
5	Intensive und konzentrierte Trainingsabläufe/-phasen mit aktiven Pausen abstimmen!
6	Perspektivisches Ziel der Taktik-Schulung ist ein Höchstmaß an taktischer Flexibilität und Eigeninitiative!

